

# Wie werde ich Point im FIDO-Netz?

Thomas Dobusch, 2:241/2.1

Da ich seit einiger Zeit als Point arbeite und mit dieser Art der "Datenfernübertragung" sehr zufrieden bin, habe ich mir überlegt, einmal eine Beschreibung zu erstellen, die anderen Usern, die vielleicht nichts mit dem Begriff Point anfangen können, erklären soll, was das eigentlich ist.

## Was ist überhaupt ein Point?

Man sollte die Frage eigentlich anders stellen: Wie wird im Normalfalle eigentlich die Datenfernübertragung betrieben?

Man loggt in eine Box ein, normalerweise in seine "Stammbox", wählt dort die verschiedenen Nachrichtenbereiche an, die einen interessieren und liest die Nachrichten, die dort stehen.

Die eine oder andere Nachricht wird dann mehr oder weniger flüchtig mit einem verzweifelten Blick auf die Uhr beantwortet, man will ja auch nicht so lange im System bleiben; entweder hat man gar nicht so lange Systemzeit wie man eigentlich brauchte oder der Gedanke an die nächste Telefonrechnung treibt einem den Angstschweiß auf die Stirn (besonders bei verheirateten Usern ist das ein wesentlicher Faktor, ich weiß, wovon ich rede!!).

Geht man nun davon aus, daß in der Stammbox, die ja auch möglicherweise an nationalen und internationalen Konferenzen teilnimmt, einige hundert Nachrichten stehen, kann man sich leicht vorstellen, wieviele doch recht interessante Sachen man da versäumen kann. Das führt dann in aller Regel dazu, daß man einige Nachrichten, die ganz interessant wären, entweder gar nicht oder nur sehr knapp beantwortet.

Noch problematischer wird es, wenn man gar keine am Fido/Opus-Netz angeschlossene Box in seinem Nahbereich hat, da ist man gezwungen, entweder sein gesamtes Taschengeld (oder das von der Gattin für diese Zwecke zur Verfügung gestellte Budget) für die DFÜe zu opfern oder man liest konsequent nur ein oder zwei Nachrichtenbereiche. Für einen Chat mit dem Sysop oder gar einen Up- oder Download bleibt da nicht viel übrig.

## Als Point kennt man diese Probleme nicht!

So, jetzt habe ich in aller Deutlichkeit geschildert, was man als "Nichtpoint" für Nachteile haben kann, aber was ist denn nun eigentlich ein Point?

## Und wie wird man es?

Nun, das ist ganz einfach: Zunächst sollte man mal mit dem Sysop seiner Stammbox vereinbaren, ob dieser sein System auf Points eingerichtet hat oder nicht, normalerweise sind Sysops an Points recht interessiert, da Points durchschnittlich die meisten Nachrichten zu einer Box beisteuern. Dann muß man mit dem Sysop verabreden, welche Nachrichtenbereiche man in der Box für interessant hält und in Zukunft "bearbeiten" möchte. Ich zum Beispiel habe mittlerweile meinen Point auf ca. 20 verschiedene Nachrichtenbereiche erweitert, und es werden sicherlich noch welche folgen.

Anschließend bekommt man vom Sysop entsprechende Software zur Verfügung gestellt, die auf dem eigenen Rechner installiert werden muß; dabei ist der Sysop sicherlich behilflich.

Im Grunde genommen installiert man auf seinem Rechner zu Hause eine kleine Mailbox, die genau die Nachrichtenbereiche beinhaltet, die man auch in der Stammbox gerne lesen und bearbeiten würde.

Der Rechner des Sysop stellt nun einmal täglich alle neuen Nachrichten, die sich im Laufe des Tages angesammelt haben, zusammen und arced sie. Der Point veranlaßt nun seinen Rechner dazu, beim Sysop

anzurufen, allerdings erfolgt jetzt kein "normales" Einloggen, sondern der Rechner des Sysop erkennt selbstständig, daß da jetzt ein Point anruft; wenn die Verbindung zustande gekommen ist, schickt der Sysoprechner ein einziges gearcetes Paket, welches sämtliche Nachrichten enthält, an den Point. Der Rechner des Points nun entarced dieses File wieder und sortiert die einzelnen Nachrichten in die dafür eingerichteten Nachrichtenbereiche beim Point. Dieser kann nun in aller Ruhe OFFLINE diese Nachrichten lesen, beantworten oder sonst was damit machen. Nach dem Beantworten packt der Pointrechner die Sachen, die der Point geschrieben hat, wieder zusammen, arced sie, schickt sie am nächsten Morgen dem Sysop zu und bekommt die neuen Nachrichten usw. usw...

Dort in der Sysopbox stehen sie dann genauso, als ob der Point (oder User) sie original in der Box des Sysops geschrieben hätte, allerdings wesentlich billiger. (Hmm, ein Unterschied ist da schon, man braucht jetzt nicht mehr das ORIGIN des Sysops zu übernehmen, man kann sein eigenes erstellen, und zwar für jeden Nachrichtenbereich ein eigenes, ist doch auch was!!)

Ich z.B. bekomme im Schnitt zwischen 30 KB und 80 KB täglich, mit einer Verbindung von 1200 Baud dauert das zwischen 4 und 10 Minuten, also im Nahtarif im Nachttakt nur eine Einheit, rechne mal aus, was das Lesen und Beantworten von nur 10 % dieser Nachrichtenmenge im Onlinemodus kosten würde.

So, ich hoffe, ich habe erklären können, was ein Point ist und vor allem, welche Vorteile es bietet, einen Point einzurichten.

Sollte jetzt noch jemand Bedenken haben, von wegen der Sysop sei von Points nicht so begeistert, kann man dem entgegenhalten, daß, wie gesagt, ein Point einer Box in aller Regel eine Menge Nachrichten einbringt, und ich habs ja mit keinem Wort gesagt, daß man als Point nicht mehr in seiner Lieblingsbox anrufen kann oder soll, nur kann man seine Zeit dann viel besser für die von den Sysops so geliebten Uploads oder bei den Usern so begehrten Downloads oder einem netten kleinen Chat verbringen.

So, jetzt aber genug der langen Worte, viel Spaß beim Einrichten des Points wünscht:

*Thomas Dobusch*

P.S.: Noch einen weiteren Vorteil bietet die Installation eines Points: Man hat die Möglichkeit, Files, die man gerne hätte, genauso wie die täglichen Nachrichten beim "Postabholen" mitzunehmen, dazu sagt man seinem System einfach (mal sehr vereinfacht gesagt), sei doch so gut und hole mir, wenn Du Morgen beim Boss wieder Post abholst, auch noch das File XXXXXX, dann brauche ich das nicht Online zu saugen, oder man will dem Sysop mal eine kleine Freude machen und schickt ihm auf demselben Wege ein neues File zu.

SCHERZ ON!!

Ein Point bietet sogar etwas für Profilneurotiker, man bekommt als Zusatz zur Nodenummer des Sysops einen kleinen Zusatz, also fast eine eigene Nodenummer: Mein Sysop hat die Nummer: 2:241/2, meine Nummer ist 2:241/2.1 und jetzt weiß auch jeder, warum die ganze Sache Point heißt, wegen des kleinen Punktes hinter der Node des Sysops.

SCHERZ OFF

□